

Architecture & Portfolio Management Consulting Package

Hat Ihr Unternehmen auch ein "Wartungs-Problem"?

IT-Abteilungen verwenden immer noch über zwei Drittel Ihres Budgets als Fixkosten für Pflege und Betrieb der vorhandenen Infrastruktur. Aus diesem Grund verbleibt nur ein relativ kleiner Betrag der in die Zukunft investiert werden kann.

Nachdem die IT-Organisationen in den letzten Jahren viele Anstrengungen zur Steigerung der Effizienz im taktischen, operativen Bereich unternommen haben, geht es nun darum den "Speck" abzubauen, d.h. weitere Kostenersparnisse und Effizienzsteigerungen mit konsolidierenden, strategischen Maßnahmen zu erreichen. Die Ursachen für das "Wartungs-Problem" sind vielfältig:

Ursache Nr. 1: Wildwuchs

Viele Unternehmen haben über die Jahre durch kontinuierliche, meist weitgehend ungezügelter Beschaffungen in den Unternehmensbereichen einen Berg an oft redundanten Software- und Hardware-Produkten angehäuft, der nun einen beträchtlichen Aufwand an Unterhalt durch Wartungs-, Personal- und Infrastrukturkosten verursacht.

Ursache Nr. 2: Fusionen

Hinzu kommt, dass sich durch die Firmenübernahmen und –zusammenschlüsse der letzten Jahre dieser Effekt noch beschleunigt. Mit den fusionierenden Unternehmen werden immer auch deren gesamte IT-Landschaften importiert. Die typischerweise antizipierten Synergieeffekte werden auch dadurch erreicht, dass im Unternehmen nur noch ein Software-Produkt oder eine Plattform für eine Aufgabenstellung eingesetzt wird und nicht mehrere.

Ursache Nr. 3: Erhöhte Anforderungen

Zudem werden immer höhere Anforderungen an die Unternehmens-Software gestellt, die zu erhöhter Komplexität durch Integration von Anwendungen führen. Um die Abhängigkeiten zwischen den Systemen effizient zu managen, fehlt meist der Überblick darüber, welche Technologien, Daten und Software im Unternehmen eingesetzt werden und wie sie verknüpft sind.

Ursache Nr. 4: Technologischer Wandel

Service-orientierte Architekturen (SOA) sollen die Unternehmens-IT agiler machen, insbesondere durch eine engere Verzahnung mit den Geschäftsprozessen. Viele Unternehmen wissen nicht, welche Softwarefunktionen und welche Daten in welchen Geschäftsprozessen benötigt werden.

Architecture und Portfolio Management bringt Ordnung ins Chaos

santix verfügt über umfangreiche Erfahrung mit dem Aufbau von IT Governance-Prozessen. Ein von uns eingeführtes, systematisches Architecture und Portfolio Management dient dazu, u.a. folgende Fragen schnell und effizient beantworten zu können:

- Welche Systemplattformen, Anwendungen, Middleware oder IT-Managementsoftware werden für welche Geschäftsprozesse und Funktionen in welchen Unternehmensbereichen eingesetzt?
- Welche Plattformen, Technologien, Programmiersprachen usw. kommen zum Einsatz?
- Welche Kosten verursacht eine Anwendung, welchen Business Value liefert sie für das Unternehmen?

Auf einen Blick

Aufbau und Einführung von
Prozessen und Werkzeugen
für das

- Management der IT-Architekturen im Unternehmen
- Management eines architekturkonformen Technologie-Portfolios

Leistungen

- Erstellung einer mehrschichtigen Unternehmensarchitektur
- Erstellung einer Systemlandkarte und eines Bebauungsplans
- Definition von Unternehmensstandards
- Aufbau einer Portfolio Database
- Bereitstellung von Managementreports

Vorteile

- Effiziente und schnelle Informationen über die im Unternehmen eingesetzte Software als Fundament für Entscheidungen bei IT-Strategie- und Konsolidierungmassnahmen
- Eine Unternehmensarchitektur als Richtlinie für Entwicklungs- und Beschaffungsentscheidungen für eine nachhaltige Senkung der Total Costs of Ownership (TCO)

- Welche Möglichkeiten gibt es zur Konsolidierung?

Architecture und Portfolio Management kann für jede Form von IT-Landschaft eingesetzt werden, egal ob Unternehmensanwendungen oder IT-Managementwerkzeuge betrachtet werden. Es ist immer auch eine Form von Risk Management; ein funktionierendes Architecture und Portfolio Management unterstützt viele der PO-Control Objectives aus CobiT.

Vorgehensweise, Ziele und Werkzeuge

Bei der Umsetzung des Architecture und Portfolio Management Consulting Packages werden für den Aufbau des Governance-Prozesses folgende Schritte durchgeführt:

- Festlegung des Umfangs (Scope) und der Ziele (Goals) des Architecture und Portfolio Managements mit den Stakeholdern
- Sichtung der vorhandenen Architektur- und Portfoliodokumentation
- Festlegung der im Scope enthaltenen und zu unterstützenden Geschäftsprozesse und deren funktionale und andere relevante Anforderungen
- Erhebung von Profilen für alle eingesetzten Systeme (Steckbrief)
- Aufbau einer Architecture Database und Erfassung aller eingesetzten Systeme einschließlich relevanter Bewertungskriterien.
- Erstellung einer Anwendungslandkarte, in der die bestehenden Anwendungen auf Geschäftsprozesse und Geschäftsbereiche abgebildet werden. Aus dieser Abbildung kann der Business Value von Systemen ermittelt werden
- Definition einer mehrschichtigen Unternehmensarchitektur und von Unternehmensstandards („Blue Print“), in der im Unternehmen bevorzugte Produkte und Technologien festgelegt sind
- Definition und Bereitstellung von Reports (Listen, Grafiken, Magic Quadrants) zur Auswertung der Architecture Database

- Erstellung einer Prozessdokumentation zur nachhaltigen Durchführung des Architecture und Portfolio Managements

Unser Ziel bei der Umsetzung ist es, dass ein Fundament dafür geschaffen wird, das Architecture und Portfolio Management mit vertretbarem Aufwand eigenständig weiterzuführen, um die in der Datenbasis verfügbaren Informationen laufend aktuell zu halten.

Ein Architecture und Portfolio Management für einen begrenzten Scope kann durchaus mit üblicher Office-Software aufgebaut und betrieben werden. Für große Unternehmensarchitekturen empfiehlt sich der Einsatz eines Enterprise Architecture Management-Produkts. santix berät bei Auswahl und Beschaffung eines solchen Werkzeugs.

santix, Ihr Partner für die IT-Governance

santix ist seit seiner Gründung vor über 16 Jahren ein unabhängiges, führendes Beratungs- und Lösungshaus für alle operativen, taktischen und strategischen Aspekte des IT-Managements und Reseller bekannter IT-Management-Produkthersteller.

Unser Motto „Integrating IT-Business“ beschreibt unser Selbstverständnis:

- Integration – um aus einzelnen Technologien umfassende Lösungen für Sie zu erstellen – ist unsere Aufgabe.
- IT-Business ist unser Bekenntnis zur IT als der Schlüsselfaktor für Ihr Geschäft.

Mit Geschäftsstellen in Deutschland, Österreich und in der Schweiz unterstützen Sie unsere Berater von der Analyse über Konzeption und technische Umsetzung bis hin zur Produktionseinführung Ihrer Lösung. Unsere erfolgreichen Projekte bei zahlreichen namhaften Unternehmen haben die Qualität unserer Leistungen bekannt gemacht.

■ **santix AG**
www.santix.de
Freisinger Str. 9
D-85716 Unterschleißheim
Tel. +49 (0)89 321 506-0
Fax +49 (0)89 321 506-99

■ **santix austria**
www.santix.at
Weißleiten 13
A-6393 St. Ulrich a.P.
Tel.: +43 (0)5354 57057

■ **santix schweiz AG**
www.santix.ch
Gerechtigkeitsgasse 23
CH-8008 Zürich
Tel.: +41 (0)44 430 1900
Fax +41 (0)44 430 1904

Alle Angaben in diesem Datenblatt sind ohne Gewähr und können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

santix und das santix-Logo sind eingetragene Warenzeichen in Deutschland und in der Schweiz. Andere Logos und Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

© 2008 santix AG
Stand 01-08